

Unsere E-Learning-Kurse

| | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  Datenschutz..... 4 |  IT-Sicherheit..... 14 |
|  Datenschutz Zusatzmodule..... 6 |  Compliance 16 |
|  Datenschutz KI..... 8 |  Antidiskriminierung & allgemeines Gleichbehandlungsgesetz... 18 |
|  Datenschutz öffentlicher Dienst..... 10 |  Whistleblowing & Hinweisgeberschutzgesetz 20 |
|  Datenschutz im Gesundheitswesen... 12 |  Geldwäsche 22 |

Referenzen

Unsere E-Learning-Kurse werden bereits seit Jahren erfolgreich in deutschen Unternehmen eingesetzt.





Ihre Vorteile



Kosteneffizient

E-Learning ist die kostengünstige Alternative zu Präsenzunterweisungen und reduziert Ihren zeitlichen Aufwand auf ein Minimum.



Nachweisbar

Ihre Mitarbeitenden erhalten ein Teilnahmezertifikat. Die Erfüllung eventueller Schulungsverpflichtungen kann so einfach nachgewiesen werden.



Flexibel

Ihre Mitarbeitenden führen die Unterweisungen orts- und zeitunabhängig mit Smartphone, Tablet oder PC durch.



Individuell

Ihr Logo, Opener und Jingle binden wir kostenlos ein. Auf Wunsch passen wir weitere Elemente Ihrem Corporate Design an.



Verständlich

Komplexe Bestimmungen werden anschaulich erklärt.
Eine Wissensüberprüfung findet durch aktivierende Quiz-Sequenzen statt.



Hochwertig

Unsere E-Learning-Kurse wurden von Fachexperten entwickelt und von professionellen Technikdienstleistern produziert.



Einfach

Nutzen Sie einfach unser Learning Management System (LMS) und Ihre Mitarbeitenden greifen über einen Webbrowser auf die E-Learning-Kurse zu. Aufwendige Softwareinstallationen oder IT-Projekte sind nicht erforderlich. Selbstverständlich haben Sie auch die Möglichkeit, die Kurse als Scorm-Datei in Ihr eigenes LMS zu integrieren.



Sicher

Unser Learning Management System wird über einen zertifizierten Webhosting Dienstleister nach ISO 27001 mit Serverstandort Deutschland gehostet.



Jetzt kostenlos testen:

www.elearning-mit-zertifikat.de

E-LEARNING-KURSE

Datenschutz

**Garantierte
Rechtssicherheit
gemäß DS-GVO**

Unternehmen sind laut DS-GVO dazu verpflichtet, alle Beschäftigten regelmäßig zum Thema Datenschutz zu unterweisen und dies zu dokumentieren. Für Sie bedeutet das: Jeder einzelne Mitarbeitende, der nicht nachweislich unterwiesen wurde, stellt ein unternehmerisches Risiko dar. Sichern Sie Ihr Unternehmen ab und qualifizieren Sie Ihre Beschäftigten und Führungskräfte schnell und unkompliziert mit unseren E-Learning-Kursen.

Sie kommen Ihrer Unterweisungspflicht gemäß DS-GVO nach und erhalten durch das Teilnahmezertifikat automatisch eine lückenlose Dokumentation.



Autor

Rechtsanwalt Thomas Mühleisen
einer der führenden
Datenschutz-Experten und
Vorstandsmitglied der
Gesellschaft für Datenschutz
und Datensicherheit e.V. (GDD)



Beschäftigtenschulung

Inhalte

- **Einführung**
Worum geht es?
- **Personenbezogene Daten**
Was ist damit gemeint?
- **Ihre Pflichten**
Was müssen Sie beachten?
- **Spezielle Pflichten als Mitarbeitende**
- **Schutz der Daten**
Wie können Sie ihn gewährleisten?
- **Der Betroffene**
Welche Rechte hat er?
- **Der Datenschutzbeauftragte**
Ihr Ansprechpartner im Unternehmen!

Führungskräfteschulung

Inhalte

- **Grundlagen**
Grundlagen - Gesetze und Definitionen
- **Pflichten des Unternehmens**
Ihre Verantwortung im Umgang mit personenbezogenen Daten
- **Der Betroffene**
Welche Rechte hat er?
- **Sanktionen**
Womit müssen Sie rechnen, wenn Sie gegen Vorgaben des Datenschutzes verstoßen?
- **Der Datenschutzbeauftragte**
Ihr Ansprechpartner im Unternehmen!
- **Fit für den Datenschutz?**

ZUSATZMODULE

Datenschutz

Human Resources

Personalgewinnung und -führung werden im Zeichen des Fachkräftemangels immer anspruchsvoller. Karrierewebsites, Stellenanzeigen, Mittel der Onlinewerbung stellen wesentliche Instrumente in der Bewerber/innen-Generierung dar. Diese neuen Aufgaben stellen Beschäftigte vor neue Herausforderungen im Datenschutz. In diesem E-Learning-Kurs erfahren Mitarbeitende aus dem Personalbereich, was aus Datenschutzsicht zu beachten ist.

Die Kombination aus Erläuterung und praktischen Übungen erlaubt, das erlangte Wissen gleich anzuwenden. Ein Abschlusstest bescheinigt den Lernerfolg.

Marketing

Warum verarbeitet meine Webseite personenbezogene Daten, obwohl ich das nicht will? Was ist bei Newsletter und Onlinewerbung aus Datenschutzsicht zu beachten? Diese Fragen werden anhand von anschaulichen Erläuterungen und praktischen Übungen Ihren Beschäftigten in diesem E-Learning-Kurs beantwortet. Aus grauer Datenschutztheorie wird anwendbare Praxis. Ein Abschlusstest bescheinigt den Lernerfolg.

Diese beiden E-Learning-Kurse setzen Grundkenntnisse im Datenschutz voraus und ergänzen als Zusatzmodule die E-Learning-Kurse »Einführung in den Datenschutz für Beschäftigte« bzw. »Einführung in den Datenschutz für Führungskräfte«.



Autor

Dr. Niels Lepperhoff,
Geschäftsführer von Xamit
Bewertungsgesellschaft mbH,
Diplom Informatiker und
Datenschutzbeauftragter



DATENSCHUTZ ZUSATZMODULE

Human Resources

Inhalte

- **Umsetzung** von Betroffenenrechten in der Personalwirtschaft
- **Informationssicherheit** im Home Office
- **Verarbeitung** personenbezogener Daten durch Firmenwebseiten
- **Onlinewerbung** mit Stellenanzeigen
- **Aufbau und Betrieb** eines Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM)

Marketing

Inhalte

- **Verarbeitung** personenbezogener Daten durch Firmenwebseiten
- **Versand** von Newslettern
- **Onlinewerbung**

E-LEARNING-KURS

Datenschutz Künstliche Intelligenz

KI-Anwendungen verarbeiten in der Regel im Rahmen ihres Einsatzes sowie während der Trainingsphase sehr viele Daten. Werden hierbei auch personenbezogene Daten verarbeitet, dann gilt das Datenschutzrecht. Gerade in den vergangenen Monaten hat das Thema »Künstliche Intelligenz« sehr viel Aufmerksamkeit erhalten. Durch KI-Anwendungen wie ChatGPT ergeben sich viele Möglichkeiten und Einsatzbereiche für den Einsatz von Künstlicher Intelligenz in Unternehmen.



**KI
datenschutz-
konform
einsetzen**

Der E-Learning-Kurs »KI im betrieblichen Einsatz aus Sicht des Datenschutzes« spricht alle Interessenten an, die sich im betrieblichen Umfeld mit KI und deren Datenschutz konformen Umgang beschäftigen. Insbesondere wird dies in den Bereichen IT, HR, Revision, die Geschäftsführung und natürlich bei Datenschutzbeauftragten der Fall sein.

Durch diesen E-Learning-Kurs erhalten Sie Informationen über »Künstliche Intelligenz«, die Ihnen bei fachlichen Diskussionen im betrieblichen Umfeld weiterhelfen, die richtigen Schritte zu unternehmen und ihr Unternehmen vor unbedachten, nicht Datenschutz konformen Verhalten zu bewahren. Dabei werden Ihnen zur Wissensüberprüfung zwischendurch und zum Ende des Trainings Fragen zur Wissensüberprüfung gestellt.



Bild: Knut - stock.adobe.com

Inhalte

- Was ist eigentlich eine künstliche Intelligenz (KI)?
- Personenbezogene Daten - was ist damit gemeint?
- Wo findet man im Betrieb bereits jetzt KI?
- Was ist aus Datenschutzsicht zu tun?



Autor

Dipl.-Ing. Arnd Fackeldey
Datenschutzbeauftragter,
Sachverständiger für den
Datenschutz, Datenschutz-
auditor (TÜV©) & Lead
Auditor ISO/IEC27001 (BSI©),
Düren

E-LEARNING-KURS

Datenschutz für den öffentlichen Dienst



**Effektiver
Datenschutz für
Behörden**

Datenschutz ist für Behörden wie Finanzämter, Polizeibehörden oder Kommunalverwaltungen von entscheidender Bedeutung. Angesichts der rasant wachsenden Datenmengen nimmt auch die Relevanz des Datenschutzes kontinuierlich zu.

Effektiver Datenschutz erfordert jedoch den aktiven Einsatz aller Beteiligten. Sensibilisieren Sie Ihre Beschäftigten auf spielerische und leicht verständliche Weise für den verantwortungsbewussten Umgang mit personenbezogenen Daten mithilfe unseres E-Learning-Kurses »Datenschutz für den öffentlichen Dienst«.

Der Kurs vermittelt wichtige Inhalte wie das Verständnis relevanter Datenschutzbestimmungen im öffentlichen Dienst, die Kenntnis der DS-GVO, die datenschutzkonforme Verarbeitung personenbezogener Daten sowie die Erstellung eines Datenschutz-Notfallplans.



Inhalte

- Was bedeutet Datenschutz?
- Was sind personenbezogene Daten?
- Was müssen Bedienstete beachten?
- Wie soll ich mich im Arbeitsalltag verhalten?
- Wie können betroffene Personen über Ihre Daten bestimmen?
- Was machen Datenschutzbeauftragte?



Autorin

Kristin Benedikt
Richterin am Verwaltungsgericht und Datenschutzbeauftragte

E-LEARNING-KURS

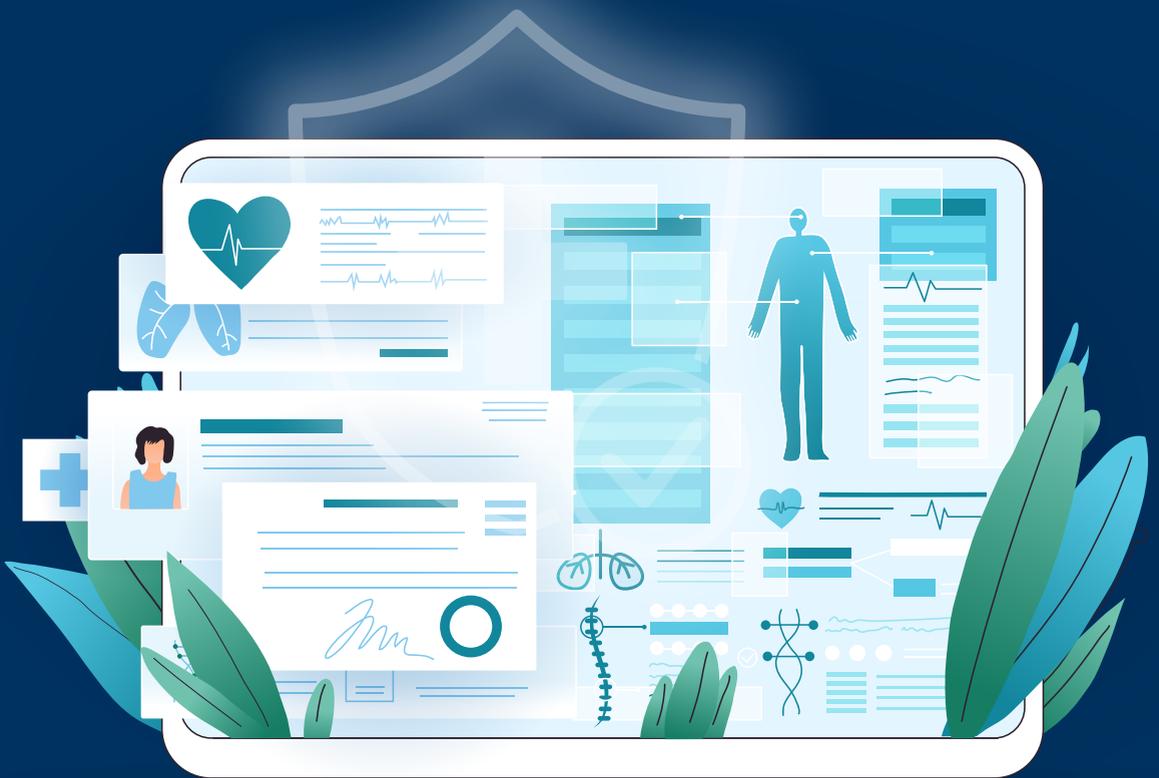
Datenschutz im Gesundheitswesen

**Beschäftigte
schulen -
Patientendaten
schützen**

Datenschutz im Alltag eines Krankenhauses oder einer Arztpraxis ist gesetzliche Forderung und sichert die Versorgungsqualität maßgeblich.

Sensibilisieren Sie Ihre Mitarbeitenden verständlich und praxisbezogen für den Umgang mit personenbezogenen Daten mit unserem E-Learning Kurs »Datenschutz im Gesundheitswesen«. Kommen Sie Ihrer Unterweisungspflicht schnell und einfach nach.

In 35 Minuten werden die gesetzlichen Grundlagen vorgestellt, praktische Hinweise und Tipps zum richtigen Umgang mit den Patienteninformationen gegeben und an Praxisbeispielen gezeigt, wie Datenschutz erfolgreich gelingen kann. Nach Abschluss des Kurses erhalten Ihre Mitarbeitenden ein Teilnahmezertifikat.



Inhalte

- Was ist die grundsätzliche Bedeutung der Schweigepflicht und des Datenschutzes?
- Was fordert der Gesetzgeber bei der alltäglichen Datenverarbeitung und was genau sagt dazu ein Behandlungsvertrag?
- Unter welchen Umständen kann Auskunft an Dritte gegeben werden?
- Wie darf der Patienten nach neuester Rechtsprechung Einsicht in seine Daten nehmen?
- Welche Daten dürfen innerhalb des Teams in den Austausch gehen?
- Was empfiehlt sich zur Meldung einer Datenpanne und was muss bei den Betroffenenrechten beachtet werden?



Autor

Stefan Strüwe
Rechtsanwalt und Referent, Partner und Leiter Geschäftsfeld Datenschutz bei CURACON GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Experte für Datenschutzfragen im Gesundheits- und Sozialwesen.

E-LEARNING-KURS IT-Sicherheit

**Gut geschulte
Beschäftigte
sind Ihre Human
Firewall!**

Cyberangriffe gelten aktuell weltweit als eines der größten Risiken für Unternehmen. Technische Sicherheitslösungen werden immer komplexer und erschweren dadurch die Arbeit für Cyberkriminelle. Die Aufmerksamkeit richtet sich deshalb verstärkt auf Menschen als leichteres Ziel. Gut geschulte Beschäftigte sollten somit ein zentraler Bestandteil im IT-Sicherheitskonzept eines jeden Unternehmens sein.

Nutzen Sie unseren E-Learning-Kurs zur Sensibilisierung der gesamten Belegschaft. In kurzen, leicht verständlichen Lerneinheiten werden Ihre Mitarbeitenden zu korrektem Verhalten angeleitet. Mit Beispielen zu typischen Cyberangriffen wie Social Engineering, Phishing, Malware, CEO-Fraud und Deep Fakes schärfen Sie das Bewusstsein ihrer Beschäftigten für Gefahren von außen. Sie vermitteln ihnen auf anschauliche Weise, wie sie sicher mit Daten und IT umgehen. Zusätzlich werden Handlungsanweisungen gegeben, was bei Sicherheitsvorfällen zu tun ist.

Spezielle IT-Kenntnisse werden für diesen Kurs nicht benötigt. Das Wissen wird über interaktive Quizfolgen vertieft und überprüft. Nach der Teilnahme erhält jeder Mitarbeitende ein Abschlusszertifikat.



Bild: yelosmiley - stock.adobe.com

BAYQ

DIGITAL
CONSULTING
CREW

Inhalte

- Social Engineering
- Phishing
- Malware
- CEO-Fraud
- Deep Fakes

Autor

BAY-Q GmbH

Ohne umfassendes Sicherheitsbriefing geht kein Boot an den Start. Dies gilt auch für Unternehmen und Projekte, die durch die Digital Consulting Crew von BAY-Q beraten und betreut werden.

Die Beratung umfasst die Bereiche Datenschutz/Datensicherheit, Informationssicherheit, und digitale Geschäftsmodelle. Bestandteil der Leistungen ist auch die Übernahme der Funktion eines externen Datenschutzbeauftragten oder Informationssicherheitsbeauftragten sowie die Ausbildung von Beschäftigten in diesen Bereichen.

E-LEARNING-KURS

Compliance



**Bewusstsein
schaffen
-
Bußgelder
vermeiden**

Für Unternehmen bedeutet Compliance die Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen, Verordnungen und Standards sowie die Entwicklung bzw. das Befolgen unternehmensinterner Regeln. Compliance-Verstöße können eine enorme Tragweite haben und Firmen im schlimmsten Fall durch Bußgelder, Schadenersatzzahlungen und weitere negative Konsequenzen existenziell gefährden. Spätestens dann sind auch die Beschäftigten direkt betroffen, unabhängig davon, ob sie die Verstöße zu verantworten oder überhaupt von ihnen gewusst haben.

Gute Compliance fördert nachweislich den langfristigen und nachhaltigen Erfolg eines Unternehmens. Firmen, die für ihre gute Compliance bekannt sind, finden beispielsweise leichter neue und gute Mitarbeitende. Compliance gilt weltweit und fängt im Kleinen an, beim einzelnen Betrieb, in jeder Abteilung und an jedem Arbeitsplatz.

Der E-Learning-Kurs »Compliance für Beschäftigte« gibt Ihren Mitarbeitenden einen Überblick über die Ziele und Inhalte von Compliance, die damit verbundenen Anforderungen und die Folgen von Compliance-Verstößen für ein Unternehmen und seine Beschäftigte.



Inhalte

- Impulsinterview mit Prof. Björn Gaul
- Folgen von Compliance-Verstößen für Unternehmen und Mitarbeitende
- Umsetzung von Compliance z. B. Code of Conduct, Interne Richtlinien
- Wesentliche Pflichten für Mitarbeitende
- Verdacht von Compliance-Verstößen - was ist zu tun?
- Hinweisgebersysteme
- Interne Untersuchungen - Ihre Rechte und Pflichten

Autoren



Prof. Dr. Björn Gaul
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht und Partner, CMS Hasche Sigle



Dr. Thomas Sonnenberg
Rechtsanwalt und Partner, CMS Hasche Sigle



Peter Rempp
Rechtsanwalt, CMS Hasche Sigle

E-LEARNING-KURS

Antidiskriminierung und allgemeines Gleich- behandlungsgesetz

Schulen Sie Ihre Mitarbeitenden mit unserem E-Learning-Kurs und schaffen Sie eine Unternehmenskultur, in der Diskriminierung nicht geduldet wird. Ein benachteiligungsfreies Betriebsklima trägt nachweislich zum Unternehmenserfolg bei.

Erfüllen Sie mit unserem E-Learning-Kurs Ihre gesetzliche Schulungspflicht aus § 12 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) und sensibilisieren Sie die gesamte Belegschaft in weniger als 35 Minuten umfassend für die Grundregeln des gesetzlichen Diskriminierungsschutzes – auch über das AGG hinaus.

Der E-Learning-Kurs beantwortet u.a. Fragen zu den konkreten Zielen des Diskriminierungsschutzes, zu zulässigen Benachteiligungen, zur Entgeltdiskriminierung und der Rolle der Arbeitnehmervertretung. Ihre Beschäftigten erfahren mehr über ihre Rechte und Pflichten und lernen, wie sie Diskriminierungen im Arbeitsumfeld erkennen bzw. vermeiden können. Zahlreiche Urteile zeigen, dass Unternehmen hohe Strafzahlungen und Imageschäden drohen, wenn es zur Klage auch nur eines vermeintlich diskriminierten Mitarbeitenden oder Bewerbers kommt. Nach der Kursteilnahme erhält jeder Beschäftigte ein Abschlusszertifikat, so kann Ihr Unternehmen die Schulung aller Angestellten lückenlos dokumentieren und sich absichern.

Prof. Dr. Gaul, Frau Dr. Pitzer und Dr. Poguntke kennen als erfahrene Arbeitsrechtlerin und Arbeitsrechtler die Fallstricke beim Antidiskriminierungsschutz genau. Unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung geben Sie zusätzlich nützliche Tipps für die Umsetzung im Unternehmen.



**Beschäftigte
schulen
–
Gesetzliche
Schulungspflicht
erfüllen!**



Inhalte

- Was ist Diskriminierung?
- Was ist eine Belästigung?
- Wen schützt das AGG?
- Welche Aufgaben haben Führungskräfte beim Schutz vor Diskriminierung?
- Wie schütze ich mich und andere vor Diskriminierung?
- Was kann ich machen bei Diskriminierung?
- Welche Rolle spielt der Betriebsrat beim Schutz vor Diskriminierung?

Autorin/Autoren



Prof. Dr. Björn Gaul
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht und Partner, CMS Hasche Sigle



Dr. Saskia Pitzer
Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht, CMS Hasche Sigle



Dr. David Poguntke
Richter, Arbeitsgericht Bonn

E-LEARNING-KURS

Whistleblowing & Hinweisgeber- schutzgesetz



**Sensibilisieren
Sie Ihre
Beschäftigten
für das HinSchG!**

Seit dem 02. Juli 2023 ist das Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG) in Kraft. Es regelt Pflichten und Vorgaben zur Errichtung eines Hinweisgebersystems bzw. einer internen Meldestelle und den Schutz von Hinweisgebenden. Unternehmen mit mindestens 50 Beschäftigten und Behörden sind danach verpflichtet, eine interne Meldestelle und einen Kanal zur Meldung von Informationen über Verstöße wie Geldwäschdelikte, Korruption oder Nichteinhaltung von Qualitätsstandards einzurichten und zu betreiben.

Die Einrichtung eines Hinweisgebersystems ist ein wichtiger Bestandteil eines wirksamen Compliance-Management-Systems und gehört damit zum Pflichtprogramm vieler Unternehmen. Auch gegenüber Geschäftspartnern und der Öffentlichkeit schafft die Errichtung eines Hinweisgebersystems Vertrauen und schützt vor Reputationsverlust durch Whistleblower.

Sensibilisieren Sie Ihre Beschäftigten zu diesem Thema mit dem aktuellen E-Learning. Sie lernen die aktuelle Rechtslage sowie die Unterschiede zwischen internen und externen Meldestellen kennen. Der Kurs schärft das Bewusstsein der Mitarbeitenden für Verstöße und befähigt sie, qualifizierte Hinweise zu geben.



Bild: Mykyta - stock.adobe.com

Inhalte

- Welches Ziel hat das Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG)?
- Welche Verstöße können unter dem HinSchG gemeldet werden?
- Interne und externe Meldestellen
- Wie ist die hinweisgebende Person durch das HinSchG geschützt?



Autorin

Dr. Michaela Felisiak, LL.M.
ist Rechtsanwältin und
Fachanwältin für Arbeitsrecht
bei Eversheds Sutherland

E-LEARNING-KURS

Geldwäsche

**Schützen Sie
Ihr Unternehmen
vor organisierter
Kriminalität!**

Geldwäscheprävention ist von entscheidender Bedeutung für jedes Unternehmen, unabhängig von Größe, Branche oder Standort. Durch Geldwäsche werden illegale Einnahmen in den legalen Wirtschaftskreislauf eingeschleust, wodurch nicht nur der Ruf des betroffenen Unternehmens, sondern auch die Integrität des gesamten Wirtschaftssystems gefährdet wird.

Um Geldwäsche effektiv zu bekämpfen, ist es unerlässlich, dass Unternehmen ihre Mitarbeitenden in diesem Bereich schulen. Der E-Learning-Kurs »Geldwäsche« vermittelt theoretische Grundlagen, zeigt Praxisbeispiele auf und schärft so das Bewusstsein für verdächtige Transaktionen. Die Teilnehmenden werden sensibilisiert, damit die Einhaltung der Sicherheitsanforderungen des GWG in Ihrem Unternehmen zukünftig sichergestellt werden kann. So wird nicht nur ihr Unternehmen vor organisierter Kriminalität geschützt, sondern Sie tragen auch zur Bekämpfung von illegalen Finanzströmen bei und leisten einen Beitrag zur Stärkung des Wirtschaftssystems.



Inhalte

- Einleitung
- Geldwäsche vs. Steuerhinterziehung
- Verpflichtung des GWG
- Pflichten nach GWG
- Ziel: Bekämpfung organisierter Kriminalität
- EU- und weltweite Harmonisierung
- Beispielfall Sport/Pferdewetten
- weitere Geldwäschebeispiele
- Geldwäscheprävention



Autor

Oliver M. Niederjohann
Rechtsanwalt bei der EWD Inkasso GmbH und hat sich auf rechtliche Aspekte im Inkassowesen spezialisiert. Seit 2014 Lehrbeauftragter an der Hochschule Bonn/RS und fungiert als externer Datenschutzbeauftragter.

So funktioniert's

Verfügt Ihr Unternehmen über ein Learning Management System (LMS)?

Ja

- Wir übergeben Ihnen die E-Learning-Kurse im Format Scorm 1.2, Scorm 2004 oder xAPI zur Einbindung in Ihr LMS.
- Wir binden Ihr Logo kostenfrei ein.
- Weitere Branding-Wünsche und inhaltliche Anpassungen auf Anfrage.
- Die Scorm-Datei übermittelt den Lernfortschritt sowie das Lernergebnis an Ihr LMS.

Nein

- Schulen Sie nachweislich und unkompliziert Ihre Beschäftigten über unser Learning Management System (Hosting in Deutschland).
- Wir binden Ihr Logo kostenfrei ein.
- Weitere Branding-Wünsche und inhaltliche Anpassungen auf Anfrage.
- Reporting- und Zertifikatsfunktion.

Preise nach Anzahl der Beschäftigten und Laufzeit.

Fordern Sie jetzt Ihr individuelles Angebot an.

Fordern Sie jetzt Ihren kostenlosen Testzugang an:

www.elearning-mit-zertifikat.de



KONTAKT

TELEFON

+49 2234 98949-30

E-MAIL

eLearning@datakontext.com

ANSCHRIFT

DATAKONTEXT GmbH
Augustinusstraße 11 A
50226 Frechen

DATENSCHUTZINFORMATION: Wir, die DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstraße 11 A, 50226 Frechen, verwenden Ihre angegebenen Daten für die Bearbeitung Ihrer Bestellung, sowie für Direktmarketingzwecke. Dies erfolgt evtl. unter Einbeziehung von Dienstleistern. Eine Weitergabe an weitere Dritte erfolgt nur zur Vertragserfüllung oder wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter www.datakontext.com/datenschutzinformation. Falls Sie keine Informationen mehr von uns erhalten wollen, können Sie uns dies jederzeit an folgende Adresse mitteilen: DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstraße 11 A, 50226 Frechen, Fax +49 2234 98949-32, E-Mail: werbewiderspruch@datakontext.com.

Sie können der Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse für Werbung jederzeit widersprechen, ohne daß hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen. DATAKONTEXT GmbH · Tel. +49 2234 98949-30 · Fax +49 2234 98949-32 · www.datakontext.com